

Medienmitteilung

Zug, 25. Oktober 2017

HBM Healthcare Investments Halbjahresbericht September 2017

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs 2017/2018 erwirtschaftete HBM Healthcare Investments einen Gewinn von insgesamt CHF 13.6 Millionen. Das positive Halbjahresergebnis ist auf ein starkes zweites Quartal zurückzuführen. Vom 1. Juli bis zum 30. September erzielte die Gesellschaft einen Gewinn von CHF 85.6 Millionen und machte den Rückgang im ersten Quartal mehr als wett. Entsprechend stieg der innere Wert (NAV) in der 3-Monatsperiode um 8.9 Prozent. Für das erste Halbjahr resultierte eine Zunahme von 1.5 Prozent. Der Aktienkurs legte im zweiten Quartal des Geschäftsjahrs 1.8 Prozent und im ersten Semester 9.2 Prozent zu.

Portfolio

Den bedeutendsten Beitrag zum guten Quartalsergebnis lieferte das börsenkotierte Unternehmen Advanced Accelerator Applications (AAA). Mit einem Aktienkursplus von 73 Prozent erzielte diese grösste Beteiligung im Portfolio von HBM Healthcare Investments einen Gewinnbeitrag von CHF 77.2 Millionen. AAA erhielt Ende September die EU-Zulassung für Lutathera® zur Behandlung von neuroendokrinen Tumoren. Über die Zulassung des Präparats in den USA wird Ende Januar 2018 entschieden. Aufgrund des starken Wertanstiegs wurden im vergangenen Quartal rund 20 Prozent der gehaltenen Aktien über die Börse veräussert. Der Umfang der Beteiligung belief sich per Ende September 2017 auf 14.8 Prozent des Nettovermögens.

Auch Nabriva Therapeutics vermeldete positive Nachrichten: Die erste Phase-III-Studie, welche den Wirkstoff Lefamulin bei intravenöser Verabreichung zur Behandlung von ambulant erworbener Lungenentzündung testete, erreichte den primären Endpunkt. Die Ergebnisse der zweiten Phase-III-Studie, mit oraler Verabreichung des Präparats, werden im Frühjahr 2018 erwartet.

Aus dem Fonds-Portfolio erfolgten im zweiten Quartal des Geschäftsjahrs Rückzahlungen von netto CHF 41 Millionen, davon CHF 32.2 Millionen von Nordic Biotech, der Mittel aus der Kapitalrückzahlung von Forward Pharma ausschüttete. Weitere Rückzahlungen stammten von Galen Partners (CHF 3.7 Mio.), BioMedInvest (CHF 3.1 Mio.) und BioVeda China (CHF 3.1 Mio.).

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Acht Neuinvestitionen in private Unternehmen

Das Portfolio der privaten Unternehmen verzeichnete im zweiten Quartal nicht weniger als acht Neuzugänge. HBM Healthcare Investments investierte insgesamt CHF 65 Millionen, den Grossteil davon in zwei reife Unternehmen mit vergleichsweise geringem klinischen Entwicklungsrisiko: USD 30 Millionen in die US-amerikanische Harmony Biosciences und USD 20 Millionen in das US/dänische Unternehmen Y-mAbs.

Harmony Biosciences erwarb vom französischen Unternehmen Bioprojet die US-Rechte am in der EU zugelassenen Wirkstoff Pitolisant (Handelsname Wakix®) zur Behandlung von Narkolepsie bei erwachsenen Patienten. Harmony beabsichtigt, dieses Medikament in den USA weiterzuentwickeln, zu registrieren und zu vermarkten. Y-mAbs entwickelt neue Immuntherapien für die Behandlung von Krebs bei Kindern. Das Unternehmen veröffentlichte Anfang April 2017 positive Ergebnisse aus einer zulassungsrelevanten Studie für den Wirkstoff Burtomab.

Zudem erwarb HBM Healthcare Investments kleinere Beteiligungen an weiteren sechs Unternehmen, welche sich in früheren Phasen der Unternehmensentwicklung befinden. Amphora Medical entwickelt medizinische Geräte zur Behandlung von Blasenhyperaktivität. Von total USD 7.5 Millionen wurde eine erste Tranche über USD 2.2 Millionen einbezahlt. Shape Memory Medical entwickelt ein Implantat zur Behandlung von vaskulären und neurovaskulären Embolien. Die Hälfte der vereinbarten USD 6 Millionen wurde einbezahlt. Complexa führt klinische Phase-II-Studien zur Behandlung von Fibrose und seltenen entzündlichen Erkrankungen durch. Auch hier wurde die Hälfte der Gesamtinvestition von USD 6 Millionen einbezahlt. Homology Medicines, die eine Gentherapie-Plattform entwickelt, profitierte von USD 4 Millionen, während je USD 2.5 Millionen an Valcare Medical und an BaseHealth gingen. Erstere entwickelt medizinische Instrumente für den Mitralklappenersatz, BaseHealth arbeitet an Datenanalyse-Lösungen zur Kosten- und Risikooptimierung im Gesundheitswesen.

Darüber hinaus wurden CHF 7 Millionen im Rahmen von Folgefinanzierungen in bestehende Portfoliounternehmen investiert. Die im Mai angekündigte Übernahme von True North Therapeutics durch Bioverativ wurde im zurückliegenden Quartal vollzogen.

Portfolio Rebalancing

Die im ersten Semester des Geschäftsjahrs getätigten 12 Neuinvestitionen in private Unternehmen und die Kapitalrückzahlungen aus den Fonds veränderten die Vermögensallokation von HBM Healthcare Investments: Der Anteil der Direktinvestitionen in private Unternehmen erhöhte sich von 10 auf 19 Prozent des Vermögens, während sich der Anteil der Fonds von 13 auf 10 Prozent verringerte. Der Anteil der kotierten Unternehmen ging aufgrund von Gewinnmitnahmen leicht von 67 auf 63 Prozent zurück.

HBM Healthcare Investments strebt eine weitere Erhöhung der Allokation in private Unternehmen und Fonds durch Neuinvestitionen und Folgefinanzierungen in den nächsten 12 bis 24 Monaten an.

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Vor diesem Hintergrund sowie aufgrund des generell gestiegenen Bewertungsniveaus an den Börsen, der eingeleiteten Zinswende in den USA und der durch die amerikanische Notenbank angestrebten Bilanzverkürzung erachten wir es als angebracht, das Portfolio der börsenkotierten Unternehmen zu rund einem Fünftel weiterhin abgesichert zu halten.

Ausblick

HBM Healthcare Investments geht davon aus, dass sich der Kursanstieg an den Aktienmärkten nicht in der gleichen Dynamik fortsetzen wird. Das Portfolio ist für dieses Marktumfeld gut gerüstet: Unter Berücksichtigung der Marktabsicherung setzt es sich je rund zur Hälfte aus börsenkotierten Unternehmen bzw. aus solide finanzierten privaten Unternehmen, Fonds, Meilensteinansprüchen und flüssigen Mitteln zusammen.

Hinsichtlich unserer beiden grossen Beteiligungen erwartet HBM Healthcare Investments bei Advanced Accelerator Applications die erwähnte US-Zulassung für das Krebspräparat Lutathera® sowie bei Vectura Informationen über den weiteren Weg zur Zulassung des Advair-Generikums in den USA. Darüber hinaus werden verschiedene private und börsenkotierte Unternehmen Ergebnisse aus laufenden klinischen Studien präsentieren, was die Werthaltigkeit und das Potenzial dieser Unternehmen schrittweise validiert und festigt.

Die HBM Healthcare Investments Portfoliounternehmen sind solide finanziert und werden durch erfahrene und finanzkräftige Investorensyndikate getragen. Durch ihre laufenden Entwicklungsprogramme oder ihre kommerziellen Aktivitäten sind sie fundamental gut abgestützt. Dadurch werden sie über kurz oder lang zu interessanten Übernahmekandidaten für strategische Partner oder zu Anwärtern für einen Börsengang, was erfahrungsgemäss den über Jahre geschaffenen Mehrwert freisetzt.

Der Halbjahresbericht per 30. September 2017 ist auf der Webseite der HBM Healthcare Investments AG www.hbmhealthcare.com aufgeschaltet.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Dr. Andreas Wicki, Tel. +41 41 710 75 77, andreas.wicki@hbmhealthcare.com

Profil der HBM Healthcare Investments AG

HBM Healthcare Investments investiert im Sektor Gesundheit. Die Gesellschaft hält und bewirtschaftet ein internationales Portfolio von erfolgversprechenden Unternehmen in den Bereichen Humanmedizin, Biotechnologie, Medizinaltechnik und Diagnostik sowie verwandten Gebieten. Die Hauptprodukte vieler dieser Unternehmen sind in fortgeschrittener Entwicklung oder bereits am Markt eingeführt. Die Portfoliounternehmen werden eng begleitet und in ihrer strategischen Ausrichtung aktiv unterstützt. HBM Healthcare Investments ist dadurch eine

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare
Investments

interessante Anlagealternative zu Investitionen in grosse Pharma- und Biotechnologieunternehmen. HBM Healthcare Investments wird von einem internationalen Aktionariat getragen und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Symbol: HBMN).

Disclaimer

Diese Pressemitteilung stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a resp. 1156 OR, Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange oder Wertpapierprospekt im Sinne des deutschen Wertpapierprospektgesetzes dar. Die Veröffentlichung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Diese Pressemitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur Weitergabe in die Vereinigten Staaten von Amerika (USA) bzw. innerhalb der USA bestimmt und dürfen nicht an U.S.-amerikanische Personen (einschliesslich juristischer Personen) sowie an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den USA verteilt oder weitergeleitet werden. Diese Pressemitteilung ist kein Angebot bzw. keine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren in den USA. Die Wertpapiere der HBM Healthcare Investments AG wurden nicht gemäss den Vorschriften der U.S. amerikanischen Wertpapiergesetze registriert und dürfen ohne eine vorherige Registrierung bzw. ohne das Vorliegen einer Ausnahmeregelung von der Registrierungsverpflichtung nicht in den USA oder an U.S.-amerikanische Personen verkauft, zum Kauf angeboten oder geliefert werden.

HBM Healthcare Investments AG

Bundesplatz 1 CH-6300 Zug | Tel: +41 41 710 75 77 | Fax: +41 41 710 75 78 | info@hbmhealthcare.com
www.hbmhealthcare.com